

Was Sie lesen müssen ...



Mit seinen stimmungsvollen Bildern setzt Christian Lehsten vorgestellten Gärten in Szene. So wie hier den Kanalgarten von Doris Burghardt in Neuwittenbek.

Blütenmeere in Meeresnähe

Auf der Suche nach den „schönsten Gärten an Deutschlands Küsten“ mussten sich Autorin Beate Schöttke-Penke und Fotograf Christian Lehsten recht bald von ihrer Anfangsvision verabschieden: Gärten mit Meerblick sind rar gesät in Norddeutschland. An den Küsten Niedersachsens, Schleswig-Holsteins und Mecklenburg-Vorpommerns schlägt meist Funktionalität die Romantik. Auf Seiten der Nordsee schützt man mühsam dem Meer abgerungenes Neuland meist per Deich vor Sturmflut, und auch an der Ostsee liegen die schönen Gärten ein Stück weit im Landesinneren. Einzig auf Helgoland sind Schöttke-Penke und Lehsten fündig geworden. Am Klippenrandweg auf dem Weg zur langen Anna kommt man an der Gartenanlage des Kleingartenvereins Helgoland

e.V. vorbei. Von stolzen 61 Metern Höhe blickt es sich hier selbst bei tosender Nordsee noch recht entspannt hinab. Wie die große Überblickskarte ganz am Anfang des Buches zeigt, haben sich die beiden dennoch große Mühe gegeben, nur möglichst küstennahe Gärten in ihre Auswahl aufzunehmen. Und was „küstennah“ bedeutet, hängt ja sowieso vom Maßstab ab ...

Der fröhlich blühende Staudengarten einen Steinwurf vom Sandstrand bleibt jedenfalls romantisches Bild. Das ist überhaupt nicht schlimm und gilt schließlich für viele Bilder, die wir so im Kopf haben: Es findet sich einfach keine Entsprechung in der Realität. Umgekehrt jedoch finden wir in der Realität viele Bilder, für die wir kein



passgenaues Kästchen im Kopf haben. Zum Beispiel wenn ein riesiges Containerschiff, selbst vom Sandstrand selten sichtbar, durch üppiges Grün gleitet statt fernab durch welliges Blau zu schippern. Für Kanalanrainer mag das ein alter Hut sein – allen anderen sei ein Besuch im Kanalgarten bei Doris Burghardt in Neuwittenbek sehr ans Herz gelegt, nicht nur um Kopfkästchen zu sprengen. „Schiffe gucken“ gehört auf dem 5000 m² großen Gartengelände dazu.

Von Esklum in Ostfriesland bis Christiansberg bei Luckow am Stettiner Haff haben Beate Schöttke-Penke und Christian Lehsten insgesamt 25 Gärten mitsamt ihren Gärtnern aufgesucht, zwölf davon in Schleswig-Holstein. Die Autorin stellt sie kurzweilig vor, der Fotograf setzt sie stimmungsvoll in Szene. Fazit: Es gibt eine Menge traumhafte Gärten im Norden. Auch ohne Meerblick.

Das Buch eignet sich wunderbar dazu, sich vom gemütlichen Wohnzimmersessel aus in die blütenreiche Natur zu träumen oder Anregungen für den eigenen Garten zu holen. Und wenn das nicht reicht: Zu jedem beschriebenen Garten gibt es einen kleinen Infokasten mit Öffnungszeiten und Kontaktdaten. Perfekt zur Planung von sommerlichen Tagesausflügen, die sich nicht nur für Hobbybotaniker lohnen: Viele der beschriebenen Gärten locken mit Kaffee und Kuchen im, je nach Jahreszeit, Grünen oder Bunten. //

Beate Schöttke-Penke mit
Fotografien von Christian Lehsten
Die schönsten Gärten an Deutschlands Küsten
Bezaubernde Refugien an Nord- und Ostsee entdecken
200 Seiten mit 220 Farbabbildungen
Format 23 x 28 cm
Gebunden mit Schutzumschlag
DVA Architektur, München 2014
ISBN 987-3-421-03889-0
39,99 €

Für Sie gelesen von Kristof Warda

MUSIK

JAZZPIANO II

Kadenzbezogene Improvisation anhand von Jazzstandards
05.09. – 07.09.

LITERATUR & MEDIEN

»LITERATURSOMMER

ISLAND 2014«

Lesung mit Andri Snær im Alten Rathaus Rendsburg
20.08.

DEAD VS. ALIVE SLAM

in der Kunstwerk Carlshütte
05.09.

SPRACHEN & KOMMUNIKATION

ANFÄNGERKURSE

Dänisch, Finnisch, Isländisch, Norwegisch, Schwedisch
September 2014

KULTURWIRTSCHAFT

NEUE MÄRKTE, NEUE MÖGLICHKEITEN –

Künstlerische Kompetenzen im Unternehmerischen Kontext
Tag 1: 10.09. | Tag 2: 11.09.

www.nordkolleg.de

Nordkolleg Rendsburg
Am Gerhardshain 44
24768 Rendsburg
04331 1438-0
info@nordkolleg.de